

Der Wolf und die sieben jungen Geißlein

a) Originaltext der Gebrüder Grimm:

Der Text wirkt zum Teil altmodisch. Die Rechtschreibung ist veraltet. Die Unterscheidung von direkter und indirekter Rede ist nicht sehr gut erkennbar.

Es war einmal eine alte Geis, die hatte sieben junge Geislein, und hatte sie lieb, wie eine Mutter ihre Kinder lieb hat. Eines Tages wollte sie in den Wald und Futter holen, da rief sie alle sieben herbei und sprach 'liebe Kinder, ich will hinaus in den Wald, seid auf eurer Hut vor dem Wolf, wenn er herein kommt, so frißt er Euch alle mit Haut und Haar. Er verstellt sich oft, aber an seiner rauhen Stimme und an seinen schwarzen Füßen werdet ihr ihn erkennen.' Die Geislein sagten, 'liebe Mutter, wir wollen uns schon in Acht nehmen, Ihr könnt ohne Sorge fortgehen.' Da meckerte die Alte und machte sich getrost auf den Weg.

b) Einfache/vereinfachte Sprache:

Der Text ist optisch nach Sinneinheiten gegliedert. Auf jeder Zeile steht ein Satz. Die Sätze sind kürzer. Kommas werden nur dort verwendet, wo der Sinn nicht verloren geht. Es ist einfacher, sich zurecht zu finden. Die Rechtschreibung wurde modernisiert. Überflüssiges wurde weggelassen.

Es war einmal eine alte Geiss, die hatte sieben junge Geisslein.
Sie hatte sie lieb, wie eine Mutter ihre Kinder lieb hat.

Eines Tages wollte sie in den Wald gehen und Futter holen.
Sie rief alle sieben herbei und sprach:

'Liebe Kinder, ich will hinaus in den Wald.
Seid auf der Hut vor dem Wolf.
Wenn er herein kommt, frisst er Euch alle auf.

Er verstellt sich oft.
Aber an seiner rauhen Stimme und an seinen schwarzen Füßen werdet ihr ihn erkennen.'

Die Geisslein sagten:
'Liebe Mutter, wir wollen uns schon in Acht nehmen.
Ihr könnt ohne Sorge fort gehen.'

Da meckerte die Alte und machte sich beruhigt auf den Weg.

c) Leichte Sprache:

Die Anwendung von 'Leichte Sprache' ist standardisiert: Kurze Sätze mit nur einer Sinneinheit. Keine Kommas, Klammern, Kursivschrift, Gänsefüßchen. Der Zeilenabstand ist vergrößert. Der Text muss mit einfachsten Lesekenntnissen zu erfassen sein. Es können auch zusätzlich Piktogramme (Pictos) verwendet werden.

Es war einmal eine alte Geiss mit sieben jungen Geisslein.

Sie hatte ihre Jungen sehr lieb.

Einmal wollte sie in den Wald gehen und Futter holen.

Sie rief ihre Jungen herbei und sagte:

Liebe Kinder

Ich will hinaus in den Wald gehen.

Passt auf vor dem Wolf.

Lasst ihn nicht herein.

Sonst frisst er Euch alle.

Er verstellt sich oft.

Aber er hat eine raue Stimme und schwarze Füsse.

Daran erkennt ihr ihn.

Die Geisslein sagten:

Liebe Mutter

Wir wollen schon aufpassen.

Du kannst ohne Sorge fort gehen.

Da meckerte die Alte und machte sich ruhig auf den Weg.